

Den Römern auf der Spur 125 Jahre Archäologie in Cannstatt

Eine Ausstellung des
Museum für Stuttgart – Stadtmuseum Bad Cannstatt

Mit freundlicher Unterstützung
durch das Landesmuseum Württemberg und das
Landesamt für Denkmalpflege im Regierungsbezirk
Stuttgart in Kooperation mit Pro Alt-Cannstatt e.V.

Stadtmuseum Bad Cannstatt
Marktstraße 71/1 („Klösterle-Scheuer“)
70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

Dauer der Ausstellung
26.11.2019 - 17.05.2020

Öffnungszeiten
Mi 14 - 16, Sa 14 - 17, So 12 - 18 Uhr

Eintritt frei

Information
Tel. 0711 / 56 47 88 (während der Öffnungszeiten)
Anfragen für Gruppenführungen
Tel. 0711 / 216 25 800
stadtpalais@stuttgart.de
www.stadtpalais-stuttgart.de
www.stadtmuseum-badcannstatt.de
facebook.com/museumcannstatt

Zusätzliche Öffnungszeiten an Feiertagen
Do. 26.12.2019, 12 - 18 Uhr (2. Weihnachtsfeiertag)
Mi. 01.01.2020, 12 - 18 Uhr (Neujahr)
Mo. 06.01.2020, 12 - 18 Uhr (Hl. Drei Könige)
Mo. 13.04.2020, 12 - 18 Uhr (Ostermontag)

Begleitprogramm

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung
jeweils 15 Uhr (60 min)
Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

So. 01.12.2019, Olaf Schulze
So. 29.12.2019, Matthias Busch
So. 26.01.2020, Matthias Busch
So. 16.02.2020, Olaf Schulze
So. 15.03.2020, „**Dr. Ernst Kapff**“ mit Olaf Schulze
Mo. 13.04.2020, Matthias Busch

Lange Museumsnacht
Sa./So. 21./22.03.2020, 19 - 02 Uhr
Kurzführungen zu jeder vollen Stunde bis 01 Uhr

Internationaler Museumstag
So. 17.05.2020, 12-18 Uhr (Eintritt frei)
„Komm mit ins römische Cannstatt“
Aktionen für Kinder und Erwachsene
im und um das Stadtmuseum Bad Cannstatt
in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege
und Pro Alt-Cannstatt
(Programm liegt ab Ostern 2020 aus)

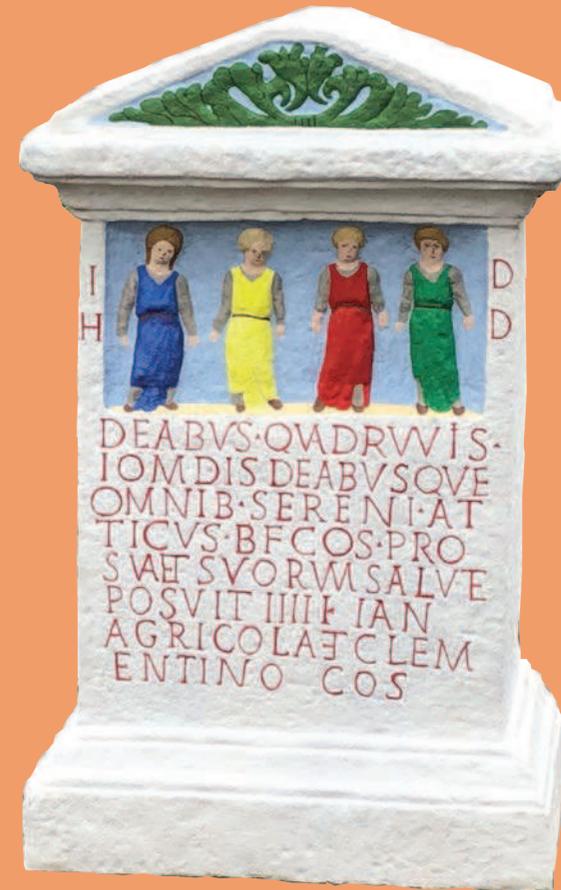
Vorträge im Stadtmuseum Bad Cannstatt
Michael Kuhn: **Der Geschmack des Weltreichs**
8 Euro p.P. (inkl. Kostproben), max. Teilnehmerzahl pro Termin
20 Pers., Anmeldung erforderlich (Tel. 0711 / 216 25 888)
Sa. 11.01.2020, 13.00 Uhr **Römische Küche**
Sa. 11.01.2020, 17.30 Uhr **Römischer Wein**
Sa. 04.04.2020, 13.00 Uhr **Römische Küche**
Sa. 04.04.2020, 17.30 Uhr **Römischer Wein**

Vorträge / Veranstalter: Pro Alt-Cannstatt und Partner
Eintritt frei
Di. 04.02.2020, 19.30 Uhr
Verwaltungsgebäude Bad Cannstatt, Marktplatz 10
Sarah Roth: **Holz und Keramik –**
ein Blick auf die Frühzeit des römischen Bad Cannstatt

Di. 21.04.2020, 19.30 Uhr
Stadtteilbibliothek Bad Cannstatt, Überkinger Str. 15
Moritz Foth: **Burgen und Adel am Kessel –**
die Altenburg und Bad Cannstatt im Mittelalter

Führungen im Stadtraum / keine Anmeldung erforderlich
So. 22.03.2020, 15 - 17 Uhr
**„Mercur, Jupiter und Juno“: Römische Götter im aktuellen
Stadtbild.** Ein Rundgang zu Antikenzitaten in Architektur
und Bildender Kunst; mit Olaf Schulze; Treffpunkt:
König-Wilhelm-Denkmal vor dem Kursaal; 8 Euro p.P.

So. 10.05.2020, 15 - 17 Uhr
Das Römerkastell und seine Entdeckung 1894 –
eine Kostümführung mit „Dr. Ernst Kapff“ (Olaf Schulze);
Treffpunkt: Altenburgplatz vor dem Römerkastell,
Ecke Rommelstraße/Hallschlag; 10 Euro p.P.



Kopie eines Weihesteins für die römischen Vierwegegöttinnen aus dem Jahr 230 n. Chr., gefunden 1925 in der Nähe des Römerkastells, im Dezember 2018 mit nachempfundener Farbfassung aufgestellt beim Altenburgplatz

museum für
stuttgart
stadtmuseum
bad cannstatt

26.11.2019 bis
17.05.2020

Den Römern auf der Spur

125 Jahre Archäologie in Cannstatt

Eine Ausstellung
im Stadtmuseum
Bad Cannstatt
mit freundlicher
Unterstützung von

Landesmuseum
Württemberg

Baden-Württemberg

Pro Alt-Cannstatt

STUTTGART



Titel: Fund einer römischen Münze bei einer Grabung am Sparrhärmlingweg, 2012



1

1 Ernst Kapff mit zwei Mitgliedern der Reichslimeskommission bei der Grabung des Römerkastells, 1894-1896

Den Römern auf der Spur 125 Jahre Archäologie in Cannstatt

1894, vor 125 Jahren, wurde das römische Kastell Cannstatt auf dem Hallschlag durch Dr. Ernst Kapff (1863-1944) entdeckt. Der Gymnasiallehrer war Mentor des Schriftstellers Hermann Hesse während seiner Schulzeit am Cannstatter Gymnasium, in seinen reformpädagogischen Schriften prägte er als erster den Begriff der Ganztageschule und arbeitete zudem als Übersetzer, Theaterschriftsteller und Archäologe.

Das Stadtmuseum Bad Cannstatt nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, der spannenden Geschichte der archäologischen Entdeckung des römischen Cannstatt von 1894 bis zur Gegenwart eine Sonderausstellung zu widmen. Gezielte Grabungen, Rettungsgrabungen und Zufallsfunde lieferten in diesem Zeitraum ein immer umfangreicheres Bild sowohl des Kastells mit seiner Reitereinheit als auch des Vicus, der zivilen Siedlung, mit ihrer Ausdehnung, dem Töpfereibezirk und dem Gräberfeld.



2

Die Ausstellung wird durch das Landesamt für Denkmalpflege und das Landesmuseum Württemberg mit Funden aus alten und neuen Grabungen unterstützt, die zum Teil erstmals der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Auch die wechselvolle Geschichte des Areals des römischen Kastells, vom Bau der Dragonerkaserne 1908 bis 1910 bis zur jetzigen Nutzung, wird vorgestellt, ebenso die Entdeckung der mittelalterlichen Altenburg beim Abbruch des Steiggemeindehauses in den letzten Jahren. Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Führungen, Vorträgen und besonderen Aktionen ergänzt die Ausstellung.

2 Plan der Stadt Cannstatt von 1895 mit römischen Fundorten und vermutetem Straßenverlauf nach Dr. Ernst Kapff

3 Terra Sigilata-Schale mit Namensinschriftung „PRIMI“ auf der Unterseite

4 Töpferofen am Sparrhärmlingweg, entdeckt bei einer Grabung 1929, im Vordergrund Öffnung des Schürkanals

5 Beispiel eines einfachen Öllämpchens

6 Rekonstruierte Ansicht eines Merkurheiligtums mit Jupitergigantensäule, entdeckt 1924 in der Brückenstraße (Sekt-Rilling)

7 Kleiner Krug aus Cannstatter Töpferei

8 Weihstein für die keltisch-römische Reitergottheit Epona

9 Führung zum römischen Holzboden bei einer Grabung am Sparrhärmlingweg, 2012

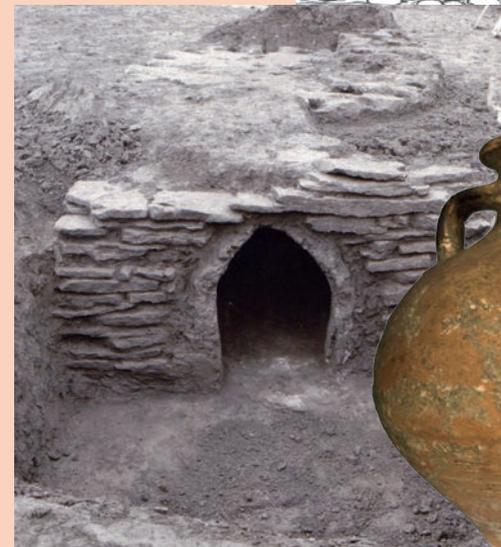


3



5

4



8



7



Bildnachweis

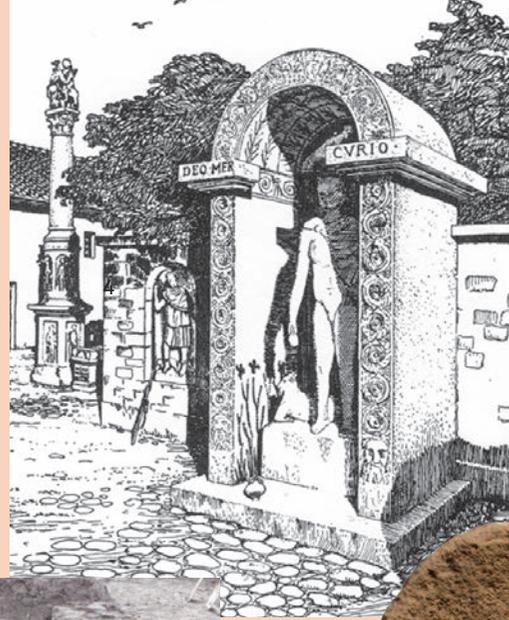
Landesmuseum Württemberg (Ortolf Harl; 8)

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungsbezirk Stuttgart (1, 4)

Stadtpalais - Museum für Stuttgart (3, 5, 7)

Sammlung Pro Alt-Cannstatt (Titel, 2, 6, 9, Rückseite)

6



9

